

Zeitschrift: Akzent : Magazin für Kultur und Gesellschaft
Herausgeber: Pro Senectute Basel-Stadt
Band: - (2022)
Heft: 3: Klima

Vorwort: Liebe Leserin, lieber Leser
Autor: Valentin, Christine

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Liebe Leserin, lieber Leser



Es ist Mitte Mai 2022.

In Indien und Pakistan stöhnen die Menschen seit Wochen unter Temperaturen nahe 50 Grad Celsius. Aufgrund

der Rekordhitze wird die

wichtige Weizenernte geringer als normal ausfallen. Gleichzeitig verschlingen die Flammen der Buschbrände in der Nähe von Los Angeles millionenteure Villen. Das sind keine singulären Wetterereignisse mehr – die Hitzewellen, die zunehmende Trockenheit und die steigenden Starkniederschläge rund um den Globus sind ein Resultat des Klimawandels.

Auch in Basel liegt der erste Hitzetag schon hinter uns. Meteo Schweiz prognostiziert für nächste Woche mehrere Tage mit Temperaturen über 30 Grad. Deshalb habe ich gestern den Sonnenvorhang vor der Balkontüre montiert. Die Zeit des Hitzemanagements, das ich einst in Andalusien gelernt habe, steht an. Das heisst: Die Fenster der Wohnung sind den ganzen Tag lang geschlossen, die Rollläden und Sonnenstoren heruntergelassen. Erst am Abend und in der Nacht, wenn die Temperaturen sinken, werde ich die Fenster und Türen wieder öffnen. So bleibt die Wohnungstemperatur sowohl tagsüber wie auch nachts einigermaßen erträglich.

Lesen Sie in dieser Ausgabe, wie Sie sich vor der Hitze schützen können, wie sich das Klima in der Region Basel verändert hat, warum die Universität Basel im alten Ägypten Antworten auf heutige Klimafragen sucht, weshalb die Klimaseniorinnen nach Strassburg gefahren sind und wie man sich im Ebenrain-Zentrum in Sissach auf die drohende Wasserknappheit vorbereitet.

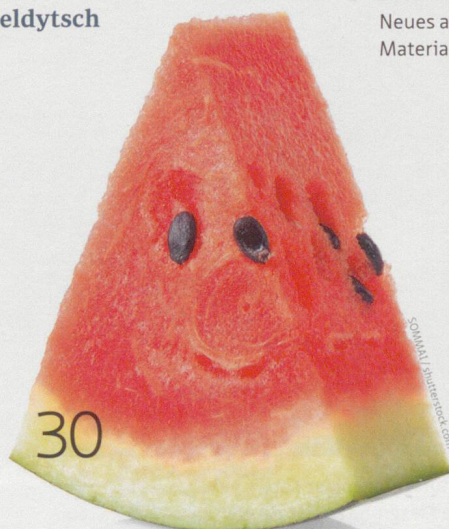
Christine Valentin, Redaktionsleiterin

Inhalt

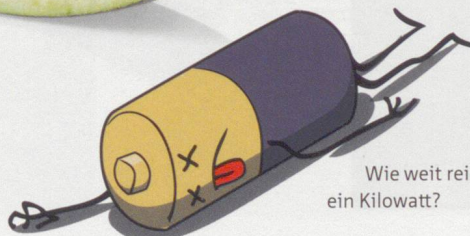
SCHWERPUNKT

- 4 Jan Eitel im Gespräch
«Das Wetter findet in einem chaotischen System statt»
- 8 Kolumne
«Und nun zum Wetter ...»
- 9 Klimawandel in der Antike
«Die Dörfer mussten aufgegeben werden»
- 14 **Baut Basel bald mit Holz und Lehm?**
- 19 Klimaseniorinnen
«Wenn wir gewinnen, werden alle profitieren!»
- 22 Klimaquiz
Wie weit reicht ein Kilowatt?
- 25 **Ein gutes Betriebsklima ist Gold wert**
- 27 Landwirtschaft und Klimawandel
Ökologisch und resilient lassen sich gut verbinden
- 30 Steigende Temperaturen
Der Werkzeugkasten gegen den Hitzetod
- 32 **Bäume für eine lebenswerte Stadt**
- 33 **Baseldytsch**

Die Hitze
im Körper
bändigen.



22



Wie weit reicht
ein Kilowatt?

2 KURZ & BÜNDIG

3 Impressum

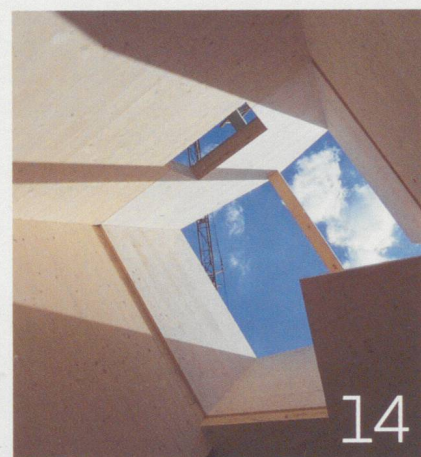
34 IHRE SEITE

36 KULTUR-TIPPS

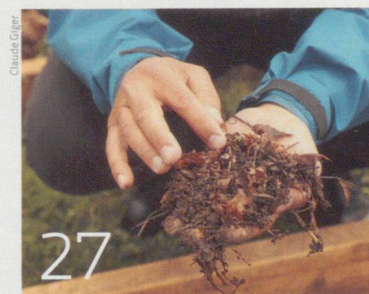
PRO SENECTUTE BEIDER BASEL

- 38 Aktuell
- 39 Bildung und Kultur
- 40 Kreativität, Lebensgestaltung
- 41 Sprachen
- 42 Matineen, Führungen, Vorträge
- 46 Digitale Medien
- 48 Sommerprogramm
Sport und Bewegung
- 51 Wandern

Titelbild Collage: Gisela Burkhalter,
Fotos: anat chant/DonniYudhaPerkasa, shutterstock.com



Neues altes Bauen mit nachhaltigen Materialien in Basel



Ökologische und resiliente Landwirtschaft ist möglich.